



WILLKOMMEN

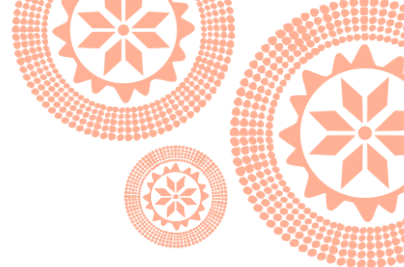
*Ihr Spezialist für unvergessliche Reisen
in Namibia*

Reiseinformationen Zubucherreisen

Willkommen an den Victoriafällen!

Erleben Sie die gewaltige Kraft des Sambesi, spüren Sie das Donnern der herabstürzenden Wassermassen und die feine Gischt, die die Luft erfüllt, an einem der spektakulärsten Naturwunder der Welt. Die Victoriafälle beeindrucken nicht nur durch ihre Größe, sondern auch durch ihre einzigartige Atmosphäre, die Besucher seit Generationen in ihren Bann zieht. Erkunden Sie die eindrucksvollen Aussichtspunkte, beobachten Sie Regenbögen im aufsteigenden Sprühnebel und entdecken Sie die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt entlang des Flusses. Die Region rund um die Victoriafälle ist reich an Geschichte und kultureller Bedeutung – von alten Handelsrouten bis zur Entdeckung durch europäische Forscher im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in diese faszinierende Umgebung und sammeln Sie unvergessliche Erlebnisse an den Victoriafällen.

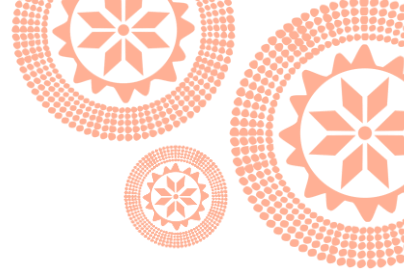




Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Reise	3
a) Vorbereitung auf meine Reise	3
b) Einreisebestimmungen	4
c) Impfungen & Co. – Alles rund ums Thema Gesundheit	4
d) Devisen & Währung	5
e) Koffer & Gepäck	6
f) Klima	6
2. Während der Reise	7
a) Wie bewegen wir uns vor Ort?	7
b) Wo übernachten wir?	8
c) Welche Mahlzeiten sind zu erwarten?	8
d) Mit welchen zusätzlichen Kosten ist vor Ort zu rechnen?	8
e) Aktivitäten und Ausflüge	9
f) Stay Connected – Elektrizität & Internet	10
g) Verhaltensregeln	10
h) Last but not least – Wie meine Reise zum Erfolg wird	11
3. Nach der Reise	12
a) Feedbackbogen	12
4. Interessantes über mein Reiseziel	13
a) Sprachen und lokaler Jargon	13
b) Speisen und Getränke	13
c) Sicherheit und Sicherheitshinweise	14
d) Zeitzone / Zeitunterschied	14
e) Fun Facts über Simbabwe	15





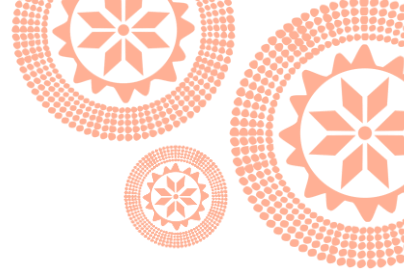
1. Vor der Reise

Eine gute und durchdachte Vorbereitung ist der Schlüssel zu einer unbeschwerten Reise. In diesem Kapitel haben wir für Sie alle wichtigen Informationen rund um Ihre Simbabwe-Reise zusammengestellt: hilfreiche Hinweise, nützliche Tipps und Wissenswertes, das Ihnen Ihre Reiseplanung erleichtert. So können Sie sich ganz auf das Wesentliche konzentrieren – die Vorfreude auf eindrucksvolle Landschaften, faszinierende Tierbegegnungen und unvergessliche Momente.

a) Vorbereitung auf meine Reise

- Ist mein Reisepass noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig?
- Benötige ich ein Visum – und falls ja, ist die Beantragung bereits erfolgt?
- Habe ich meine Impfungen geprüft und gegebenenfalls auffrischen lassen?
- Weiß ich, welche Medikamente in die Reiseapotheke gehören, und habe ich persönliche Arzneien ausreichend vorrätig bzw. vorbestellt?
- Habe ich eine passende Reiseversicherung abgeschlossen (Reiserücktritt, Auslandskrankenversicherung, Gepäckversicherung)?
- Habe ich alle Reiseunterlagen und Flugtickets griffbereit – digital und/oder ausgedruckt?
- Sind meine Kredit- und Bankkarten für den Auslandseinsatz freigeschaltet und sind die Zahlungslimits angepasst?
- Habe ich – wenn nötig – Bargeld in der Zielwährung besorgt?
- Sind alle Einkäufe für die Reise erledigt (Adapter, Sonnenschutz, Hygieneartikel usw.)?
- Habe ich alle Notfallkontakte sowie wichtige Telefonnummern gespeichert?
- Habe ich Kopien wichtiger Dokumente (Pass, Versicherungen, Buchungsbestätigungen) erstellt?
- Habe ich den Daheimgebliebenen die Liste der Unterkünfte übermittelt?





b) Einreisebestimmungen

Für Simbabwe benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger ein Visum, das allerdings vor Ort an der Grenze ausgestellt wird. Hierfür müssen Sie ein Einreiseformular ausfüllen, das vor Ort ausgehändigt wird und den Visabetrag in US-Dollar in bar bezahlen. Momentan kostet ein einfaches Einreisevisum (Single entry Visa) USD 35 pro Person und ein doppeltes Einreisevisum USD 50 pro Person (vorbehaltlich Änderung durch die Regierung).

Bei unserer Zubucherreise wird ein einfaches Einreisevisum benötigt, welches nicht im Reisepreis inkludiert ist. Sollten Sie jedoch eine Verlängerung nach Botswana gebucht haben und dann nochmals für Ihren Rückflug nach Simbabwe einreisen, benötigen Sie ein doppeltes Einreisevisum.

Ihr Reisepass muss noch mindestens sechs Monate nach dem Rückreisedatum gültig sein.

Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft besitzen, informieren Sie sich bitte vorab bei Ihrem Reisebüro oder der zuständigen Botschaft über die geltenden Einreise- und Visabestimmungen

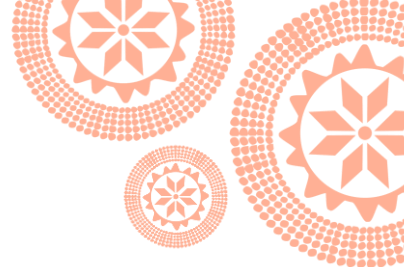
c) Impfungen & Co. – Alles rund ums Thema Gesundheit

Simbabwe verfügt über erstklassige Gesundheitseinrichtungen, in denen Sie falls nötig von hochqualifiziertem medizinischem Personal versorgt werden. In privaten Krankenhäusern wird Ihnen gerne weitergeholfen. Bitte beachten Sie, dass Sie, wenn Sie keine Reisekrankenversicherung abgeschlossen haben, im Voraus eine Behandlungspauschale bezahlen müssen.

Bitte bedenken Sie, dass sich der Tourismus in Simbabwe auf die Nationalparks und Game Lodges konzentriert und viele dieser Unterkünfte, wenn nicht sogar alle, über medizinische Notfalleinrichtungen verfügen. Sei es für die sofortige medizinische Versorgung vor Ort oder der Zugang per Hubschrauber zu nahen gelegenen erstklassigen medizinischen Einrichtungen.

Vor Ihrer Reise nach Simbabwe sollten Sie sich um Impfungen wie Polio, Diphtherie, Tetanus, Hepatitis A/B usw. kümmern. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder ein Tropeninstitut, um zu klären, welche Vorsichtsmaßnahmen und /oder Impfungen Sie für Ihre Reise benötigen. Bitte beachten Sie, dass Präventivmaßnahmen einen gewissen zeitlichen Vorlauf benötigt und planen Sie diesen entsprechend ein.





In den Gebieten des Sambesi-Tals und der Victoriafälle wird ganzjährig eine Malariaphylaxe empfohlen. Im Rest des Landes besteht das Malariarisiko hauptsächlich von November bis Juni. In Harare und Bulawayo besteht hingegen ein geringes Risiko und dank vorbeugender Maßnahmen können Sie eine Ansteckung meist vermeiden.

So schützen Sie sich vor Krankheiten, die durch Insekten übertragen werden:

- Achten Sie darauf, dass Ihre Unterkunft insektensicher ist.
- Investieren Sie in ausreichend Mückenspray.
- Tragen Sie helle Kleidung, die lang und locker ist.

Im Allgemeinen ist eine Reiseversicherung nicht verpflichtend, aber immer eine gute Idee. Für den Fall, dass Sie Ihre Reise wegen Krankheit stornieren oder unterbrechen müssen, oder Ihnen während der Reise medizinische Kosten entstehen und/oder Ihr Gepäck beschädigt wird sind sie mit einer Reiseversicherung abgesichert. Heutzutage ist eine Reiseversicherung in den Leistungen der meisten Kreditkarten enthalten, sonst ist eine Reiseversicherung für ein Jahr eine Option.

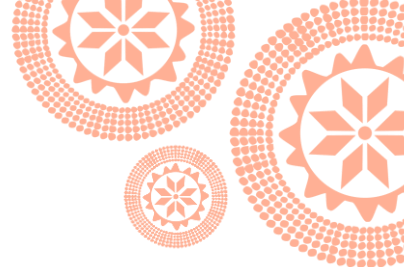
d) Devisen & Währung

Die Währung in Simbabwe ist der Simbabwe-Dollar (ZWL). Nach einer langen Periode der Hyperinflation und der Verwendung verschiedener Fremdwährungen wie des US-Dollars und des Südafrikanischen Rands führte Simbabwe im Juni 2019 erneut den Simbabwe-Dollar als offizielle Währung ein.

Die meisten Geschäfte haben von der Regierung Simbabwes eine US-Dollar-Lizenz erworben. Damit können sie legal in US-Dollar handeln, und Preise in USD angeben und berechnen.

Die Mehrwertsteuer wird mit einem Prozentsatz von 14,5% an der Verkaufsstelle erhoben. Alle inländischen Steuern, die von Exporteuren auf Deviseneinnahmen zu entrichten sind, können nun sowohl in Fremdwährung als auch in Landeswährung gezahlt werden. Nach der neuen Regelung zahlt ein Exporteur, der Devisen zu 40% erhält, Steuern auf die 40% in Simbabwe-Dollar und die 60% in Fremdwährung. Die Mehrwertsteuer auf verbrauchte Waren und Dienstleistungen kann nicht zurückerstattet werden.





e) Koffer & Gepäck

Wie viel Gepäck Sie auf Ihrem internationalen Flug mitnehmen können, hängt von der jeweiligen Fluggesellschaft ab. In der Regel ist die zulässige Freigepäckmenge für einen Flug in der Buchungsbestätigung angegeben. Die Standardmenge beträgt 20-23 kg, ohne Ihr Handgepäck. Bei Inlandsflügen kann die Freigepäckmenge etwas geringer ausfallen und nur 20 kg pro Person betragen. Dies sollten Sie vor Ihrer Reise unbedingt beachten.

Bitte bringen Sie das Hauptgepäck in einem Rucksack, einer biegsamen Reisetasche oder einem weichen Koffer unter (bitte keine Hartschalenkoffer). Zusätzlich empfehlen wir die Mitnahme einer kleinen Tasche oder eines kleinen Tagesrucksacks für die Kamera und persönliche Gegenstände. Es ist wichtig, dass Sie sich an die Gepäckbegrenzung halten, da die Fahrzeuge nicht überladen werden dürfen und es zu Schwierigkeiten bei der Verstauung kommt.

Denken Sie beim Packen auch an folgende Utensilien:

Powerbank: Da Sie teilweise mehrere Stunden „on the Road“ sind und unterwegs nicht immer Zugriff auf Elektrizität haben, empfiehlt sich eine leistungsstarke Powerbank, um Ihre Geräte jederzeit einsatzbereit zu halten. In den Unterkünften können Sie Ihre Akkus selbstverständlich wieder aufladen.

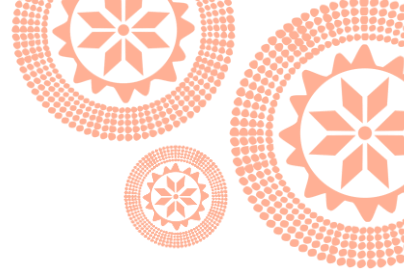
Fotozubehör: Speicherkarten und weiteres Kameraequipment sind vor Ort nicht immer leicht erhältlich. Wir empfehlen daher, sämtliches benötigtes Zubehör bereits von zu Hause mitzubringen.

Fernglas: Für die Tierbeobachtung ist ein Fernglas äußerst hilfreich. Ein kompaktes Modell (z. B. 8 x 24) lässt sich leicht transportieren und bereichert Ihre Safari-Erlebnisse erheblich.

f) Klima

Die Zeit von Mai bis September ist wahrscheinlich die beste Reisezeit für Simbabwe, besonders wenn man Mana Pools oder den Hwange-Nationalpark besuchen möchte. Die trockene Wintersaison dauert von April bis Oktober. Aufgrund der milden Temperaturen und des geringen Niederschlags gilt die trockene Wintersaison als ideal für Tierbeobachtungen. Die Regenzeit ist von November bis März. Die Victoriafälle führen im April/Mai Hochwasser, und die Gnus-Migration findet ebenfalls in dieser Zeit statt. Die Eastern Highlands sind am besten während der trockenen Wintermonate zu besuchen, da viele warme und sonnige Tage zu erwarten sind.





Trockene Saison – April bis Oktober

- April: morgens 13°C, nachmittags 30°C
- Mai: morgens 10°C, nachmittags 28°C
- Juni bis August: morgens 6°C, nachmittags 25°C
- September/Oktober: 30–40°C

Grüne Saison – November bis März

- November: morgens 18°C, nachmittags 32°C
- Dezember bis März: morgens 18°C, nachmittags 30°C

Tierbeobachtungen in Simbabwe

Ein großer Teil Simbawwes besteht aus unberührter Wildnis, die als besonders wertvoll gilt. Naturreservate machen etwa 10 % der Landesfläche aus. Der Hwange-Nationalpark ist einer der wildesten und beliebtesten Parks Afrikas. Hier leben Herden von Elefanten, Büffeln, Antilopen, Löwen, Hyänen, Schakalen und Wildhunden, sowie viele andere Arten. Die beste Zeit für einen Besuch in Hwange ist zwischen August und Oktober, wenn das Wetter trocken ist und die Tiere sich an den vielen Wasserstellen versammeln. Auch Lake Kariba und Mana Pools bieten hervorragende Möglichkeiten zur Tierbeobachtung.

Beste Zeit für Tierbeobachtungen:

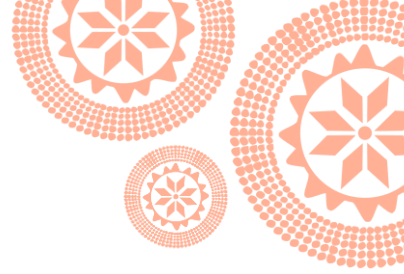
- Sehr gut: Juli bis Oktober
- Gut: Mai bis Juni, November & Möglich: Dezember bis April

2. Während der Reise

a) Wie bewegen wir uns vor Ort?

Sie fahren mit dem gleichen Fahrzeug, mit dem Sie Ihre Reise in Windhoek begonnen haben. Am letzten Morgen verabschiedet sich Ihr Reiseleiter beim Frühstück von Ihnen. Anschließend werden Sie von einem englischsprachigen Fahrer zum Flughafen Victoria Falls gebracht, von wo aus Ihre Weiter-





oder Heimreise beginnt. englischsprachigen Fahrer zum Flughafen Victoria Falls gebracht, wo Ihre Weiter- oder Heimreise beginnt.

b) Wo übernachten wir?

Sie übernachten in einem sorgfältig ausgewählten Gästehaus in der Umgebung des Victoria Falls Nationalparks. Die Unterkunft bietet komfortable Zimmer und ermöglicht Ihnen gleichzeitig unmittelbaren Kontakt zur Natur. Von hier aus können Sie die beeindruckenden Victoriafälle erkunden und die besondere Atmosphäre der Region genießen.

c) Welche Mahlzeiten sind zu erwarten?

Die Verpflegung während Ihrer Reise orientiert sich an den im Reiseprogramm angegebenen Leistungen. Ihre Unterkunft an den Victoriafällen haben wir mit Frühstück reserviert. Sollten Sie besondere Ernährungswünsche oder Unverträglichkeiten haben, informieren Sie bitte Ihre Reiseleitung oder die Unterkunft, damit man bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse eingehen kann.

d) Mit welchen zusätzlichen Kosten ist vor Ort zu rechnen?

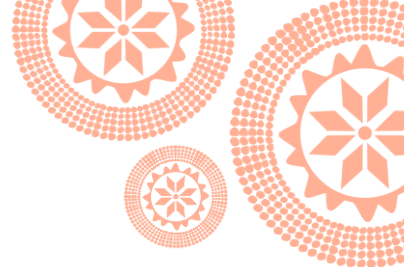
Planen Sie für jeden Reisetag kleine Geldbeträge zwischen 20 und 30 EUR (in der Landeswährung) für Souvenirs, Getränke und Snacks ein.

Durchschnittliche Ausgaben:

In 95% aller Game Lodges in Simbabwe sind Mahlzeiten und Getränke inbegriffen. Daher fallen für Sie nur sehr geringe zusätzliche Kosten für unsere Terra Nova Reisen an.

Wir haben so viele Gebühren und Kosten wie möglich in Ihr Terra Nova-Programm inkludiert, so dass Sie sich während der Reise nicht darum kümmern müssen. Einige Gebühren und Abgaben können leider nicht im Voraus berechnet werden und müssen zum Zeitpunkt des Eintritts in einen Park etc. bezahlt werden.





Richtwerte für Trinkgelder in Simbabwe:

- Private Guides: 20 USD pro Person/ Tag (ca. 18,00 EUR)
- Lodge-Personal: 5 USD pro Person/ Tag (ca. 4,50 EUR)

Auch Ihre Reiseleitung freut sich am Ende der Reise über ein Trinkgeld, wenn Sie mit dem Service zufrieden waren. Ein Richtwert liegt bei 15–20 EUR pro Gruppe und pro Reisetag. Am einfachsten ist es, wenn ein Teilnehmer einsammelt und das Trinkgeld gesammelt übergibt.

Trinkgeld ist immer freiwillig und sollte als Anerkennung für gute Leistung verstanden werden. Es sollte weder übertrieben hoch noch ungewöhnlich niedrig ausfallen, um lokale Preisgefüge nicht zu verzerren. Gleichzeitig verdienen besonders engagierte und freundliche Mitarbeitende gerne etwas mehr.

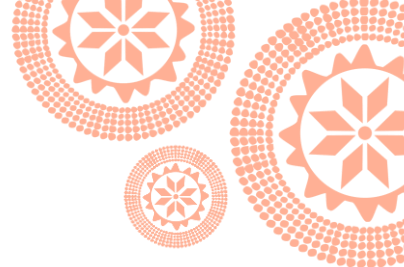
Bitte beachten Sie: Unsere lokalen Partner und Guides werden fair gemäß nationalen Standards bezahlt. Trinkgeld ist daher ausschließlich als zusätzliche Serviceprämie zu verstehen.

e) Aktivitäten und Ausflüge

Die im Reiseprogramm ausgewiesenen Ausflüge und Aktivitäten sind bereits im Reisepreis inkludiert und bieten Ihnen einen umfassenden Einblick in die Natur, Kultur und Tierwelt Simbawes. Ihre Reiseleitung stellt sicher, dass alle Programmpunkte reibungslos verlaufen, und steht Ihnen für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, weitere optionale Ausflüge bereits im Vorfeld oder – sofern noch verfügbar – vor Ort hin zuzubuchen. Dazu zählen beispielsweise zusätzliche Pirschfahrten, geführte Wanderungen, kulturelle Begegnungen oder besondere Landschaftserlebnisse. Sie finden alle Details in Ihrem Programm. Wir empfehlen Ihnen, optionale Ausflüge möglichst frühzeitig zu buchen, da einige Aktivitäten nur begrenzt verfügbar sind und insbesondere in der Hochsaison schnell ausgebucht sein können.

Bitte beachten Sie: Bei einigen geführten Aktivitäten ist es üblich, dass Teilnehmende vor Ort ein Formular ausfüllen und unterzeichnen müssen. Dabei kann es sich z.B. um einen Haftungsausschluss oder eine medizinische Selbstauskunft handeln. Das Ausfüllen solcher Formulare („Waiver“) ist Bestandteil der lokalen Organisationsstruktur bzw. dient der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben. Diese Formulare werden in der Regel direkt vor Beginn der Aktivität bereitgestellt und sind Voraussetzung für die Teilnahme.





f) Stay Connected – Elektrizität & Internet

Elektrizität In Simbabwe gibt es Stecker und Steckdosen vom Typ D und G. Die Standardspannung beträgt 220 V und die Standardfrequenz 50 Hz. Wir empfehlen Ihnen die Mitnahme eines World Travel Adapter, so können Sie in Simbabwe all Ihre elektronischen Geräte jederzeit aufladen.

Internetverfügbarkeit - In abgelegenen Gebieten ist die Bandbreite an Internetgeschwindigkeiten und Verbindungsarten oft begrenzt. Die meisten Städte und beliebten Reiseziele verfügen über einen Hochgeschwindigkeits-Internetzugang. Wer keinen mobilen Internetzugang hat, findet in der Regel in jeder Stadt mindestens ein Internetcafé sowie kostenloses WLAN in den meisten Hotels, vielen Cafés, Restaurants und einigen Einkaufszentren. WIFI ist in den meisten Game Lodges verfügbar. Beim Hauptdienstleister Econet kosten 50 MB \$2. Wir empfehlen Ihnen, sich für eine Sim-Karte und Datenvolumen zu entscheiden.

g) Verhaltensregeln

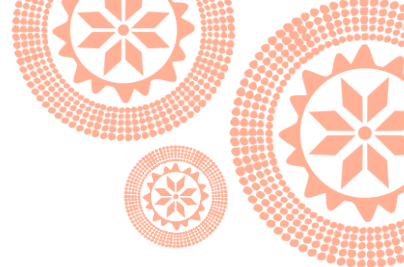
Fotografieren von Einheimischen

Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Menschen, denen Sie auf Ihrer Reise begegnen. Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Einheimische fotografieren – besonders Kinder. Manche Menschen empfinden es als unangenehm, ungefragt fotografiert zu werden, oder haben kulturelle Gründe, dies abzulehnen. Ein freundliches Nachfragen schafft Vertrauen und führt oft zu echten, schönen Begegnungen.

Verhalten während Pirschfahrten & Wildbeobachtungen

Unsere Tierwelt ist einzigartig und empfindlich. Um sie zu schützen und gleichzeitig authentische Beobachtungen zu ermöglichen, halten Sie sich bitte an die Anweisungen Ihrer Reiseleitung. Bleiben Sie während der Pirschfahrten im Fahrzeug, vermeiden Sie laute Geräusche und hektische Bewegungen und halten Sie ausreichend Abstand zu den Tieren. Bitte füttern Sie keine Wildtiere – auch nicht scheinbar harmlose Arten – da dies ihr natürliches Verhalten nachhaltig verändert.





Wasser als wertvolle Ressource

Wasser ist in vielen Reiseländern eine knappe Ressource. Ein bewusster Umgang mit Wasser ist daher besonders wichtig. Bitte achten Sie darauf, sparsam zu duschen, Handtücher nicht täglich wechseln zu lassen und beim Zähneputzen den Wasserhahn zu schließen. Kleinere Gesten haben hier große Wirkung und tragen zum Schutz der lokalen Wasserressourcen bei.

Vermeidung von Einwegplastik (z. B. Trinkhalme)

Viele Regionen haben nur begrenzte Möglichkeiten, Müll nachhaltig zu entsorgen. Bitte vermeiden Sie Einwegprodukte wie Plastikstrohhalm, Einwegbecher oder Plastiktüten, wann immer möglich. Viele Unterkünfte bieten mittlerweile gefiltertes Wasser zum Nachfüllen an – eine wiederverwendbare Trinkflasche ist daher besonders empfehlenswert.

Rauchen

Sollten Sie rauchen, nutzen Sie bitte ausschließlich ausgewiesene Rauchbereiche und entsorgen Sie Zigarettenreste niemals in der Natur. In trockenen Gebieten besteht erhöhte Brandgefahr. Rücksichtnahme schützt die Umwelt, die Tierwelt und die Sicherheit aller Reisenden.

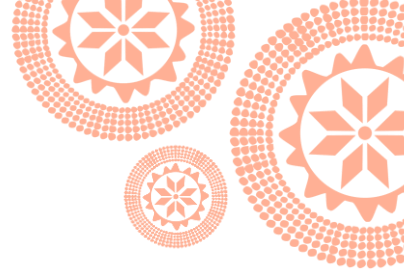
Souvenirs – bewusst auswählen

Achten Sie beim Kauf von Souvenirs darauf, dass diese nicht aus gefährdeten Tier- oder Pflanzenarten hergestellt sind – hierzu zählen z. B. Produkte aus Elfenbein, Fellen, Korallen oder bestimmten Hölzern. Bevorzugen Sie stattdessen lokal hergestellte, handgefertigte Produkte. Damit unterstützen Sie die Gemeinden direkt, fördern nachhaltige Wertschöpfung und nehmen ein echtes Stück Simbabwe mit nach Hause.

h) Last but not least – Wie meine Reise zum Erfolg wird

Damit Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, möchten wir Ihnen einige Hinweise mit auf den Weg geben. Ihr detailliertes Reiseprogramm dient als Orientierung, ist jedoch nicht als minutiöser Fahrplan zu verstehen. Simbabwe ist ein Land großer Weite und Natur – entsprechend richten sich Abläufe immer auch nach den örtlichen Gegebenheiten. Straßenverhältnisse können herausfordernd sein und sich durch Wettereinflüsse kurzfristig ändern. Faktoren wie Sandstürme, unbefahrbare Strecken, technische Defekte oder andere unvorhersehbare Ereignisse können gelegentlich





Anpassungen des Programms notwendig machen. In solchen Momenten bitten wir um Verständnis für die lokalen Bedingungen und um Vertrauen in die Erfahrung Ihrer Reiseleitung.

Um die Tage optimal nutzen zu können, ist ein früher Start an Reisetagen oder vor Pirschfahrten sehr wichtig. Denken Sie bitte daran, dass die verfügbare Tageslichtzeit besonders in den Wintermonaten (Mai bis September) begrenzt ist – es wird erst gegen 06:00 Uhr hell und schon gegen 17:30 Uhr dunkel. Im simbabwischen Sommer (Oktober bis April) stehen Ihnen morgens und abends etwa eine bis anderthalb Stunden mehr Tageslicht zur Verfügung.

Ein wesentlicher Teil zum Erfolg einer Reise liegt auch in der dynamischen Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe. Unterstützen Sie Ihre Reiseleitung insbesondere in herausfordernden Situationen und bleiben Sie flexibel, wenn einmal nicht alles nach Plan verläuft. Ihre Mithilfe, Rücksichtnahme und Kameradschaft tragen entscheidend dazu bei, dass die gesamte Gruppe unvergessliche Erlebnisse teilen kann. Offenheit, Toleranz, Geduld – und nicht zuletzt ein guter Sinn für Humor – sind wunderbare Begleiter und die besten Voraussetzungen für eine rundum gelungene Safari.

Sollten während der Reise Fragen, Schwierigkeiten oder Unklarheiten auftreten, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an Ihre Reiseleitung, damit sie die Möglichkeit hat, eventuelle Probleme unmittelbar zu lösen. Falls Sie darüber hinaus Anliegen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

3. Nach der Reise

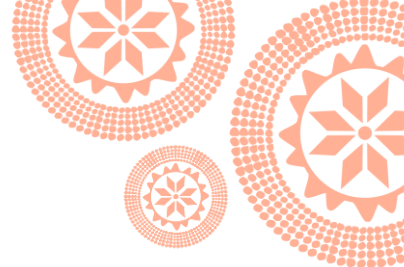
a) Feedbackbogen

Nach Ihrer Reise freuen wir uns ganz besonders über Ihre Rückmeldung. Jede Reise ist einzigartig – und Ihr persönliches Erlebnis hilft uns dabei, unsere Programme weiterzuentwickeln und den Service für zukünftige Gäste noch besser zu gestalten.

Wir möchten Sie daher herzlich bitten, den beigefügten Fragebogen auszufüllen. Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um Ihre Eindrücke, Anregungen und vielleicht auch Verbesserungsvorschläge mit uns zu teilen.

Ihre Meinung ist für uns von großem Wert und trägt entscheidend dazu bei, dass wir weiterhin Reisen anbieten können, die inspirieren, berühren und lange in Erinnerung bleiben.





4. Interessantes über mein Reiseziel

a) Sprachen und lokaler Jargon

In Simbabwe spiegeln die Sprachen die Geschichte und den Multikulturalismus des Landes wider. Das Land hat 16 offizielle Sprachen: Chewa, Chibarwe, Englisch, Kalanga, Koi-san, Nambya, Ndau, Ndebele, Shangani, Shona, Zeichensprache, Sotho, Tonga, Tswana, Venda und Xhosa. Die drei am häufigsten gesprochenen Sprachen des Landes sind Englisch als Amtssprache, Shona als Erstsprache und ChiShona als Zweitsprache.

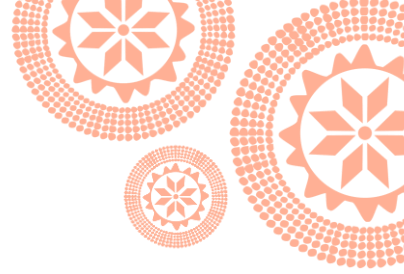
Mudhudhudhu	Motorrad/Motorrad
Jest	Mahlzeit oder ein Lebensmittel aus gemahlenem Mais oder Mehl
Amaganso / Bag / chiBag / umkwere / isikwara	Geld, Bargeld
Shinga	Du bist mutig/brav
Shongololo	Tausendfüßler, der sich zu einer stecknadelradförmigen Spirale zusammenrollt, wenn er gestört wird
Mudhudhudhu	Motorrad/Motorrad

b) Speisen und Getränke

Das Essen in Simbabwe ist köstlich und interessantes Wildfleisch wie Warzenschweine und Krokodile sind in den meisten Städten und Touristengebieten leicht erhältlich. In den größeren Städten gibt es auch eine Reihe von internationalen Restaurants. Auf dem Speiseplan der Einheimischen stehen schmackhafte Eintöpfe auf Erdnussbasis, Wildpilzsuppe und stärkehaltige Grundnahrungsmittel.

- Sadza: Beim unangefochtenen Nationalgericht Simbabwe handelt es sich um einen dicken Brei aus Maismehl. Er wird als Beilage zu Fleisch, Eintöpfen und Gemüse gegessen.





- Nhedzi: Besonders während der Regenzeit wird diese Wildpilzsuppe gegessen. Frische Pilze werden in Wasser oder Brühe gekocht und mit Zwiebeln, Knoblauch und manchmal Tomaten oder anderen Gemüsesorten sowie Gewürzen und Kräutern verfeinert.
- Bota: Simbabwe's Frühstücksgeschichte ist einfach aber köstlich. Der cremige Brei wird meist aus Maismehl gekocht und mit Aromen wie Erdnussbutter, frischer Milch, Zucker, Zimt oder Früchten verfeinert.
- Dovi: Die Hauptzutat für dieses traditionelle Gericht ist Erdnussbutter („dovi“), die oft mit Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten und manchmal Chilis angereichert wird. Oft wird Fleisch oder Gemüse hinzugefügt.
- Mapopo-Bonbon: Leckere Süßigkeit aus eingekochter Papaya, Zucker und Wasser. Manchmal verstärken Aromen wie Zitrone, Ingwer oder Gewürze den Geschmack.
- Mopane-Würmer: Ein großes Insekt, das normalerweise getrocknet oder gebraten als eiweißreicher Snack gegessen oder manchmal zu Eintöpfen hinzugefügt wird.
- Mupotohayi: Traditioneller Maisbrotkuchen mit natürlicher Süße, der als Dessert, zu Kaffee oder Tee, oder sogar als Teil einer Hauptmahlzeit serviert werden kann.
- Whawha: Das traditionelle Maisbier spiegelt die lokalen Braumethoden wider. Je nach Fermentationsgrad variiert der Geschmack von leicht säuerlich bis hin zu leicht süßlich.

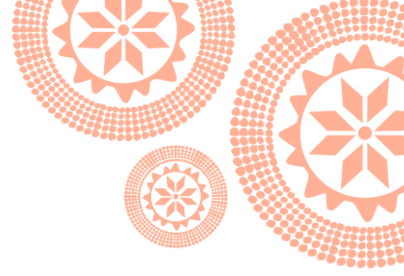
c) Sicherheit und Sicherheitshinweise

Simbabwe hat in der Vergangenheit politische Unruhen und wirtschaftliche Instabilität erlebt, heute ist die Situation aber stabil. Daher müssen Sie sich wenig Sorgen machen, vor allem, wenn Sie wie hier an einer organisierten Reise teilnehmen und/oder in einer Lodge, einem Camp oder einem Hotel übernachten. Und auch die Safari-Guides sorgen jederzeit für Ihre Sicherheit. Beachten Sie deren Anweisungen genau und befolgen Sie die Regeln des Parks. Wie in den meisten Städten, sind auch in Simbabwe Bagatelldiebstähle und Taschendiebstähle die häufigsten Straftaten. Seien Sie in Banken und an Geldautomaten wachsam und tragen Sie Wertsachen nicht offen bei sich.

d) Zeitzone / Zeitunterschied

Simbabwe nutzt ganzjährig die Central Africa Time (CAT).





Simbabwischer Sommer (erster Sonntag im September bis ersten Sonntag im April): Simbabwe ist 1 Stunde vor Deutschland, da Deutschland in dieser Zeit die Mitteleuropäische Zeit (MEZ) verwendet.

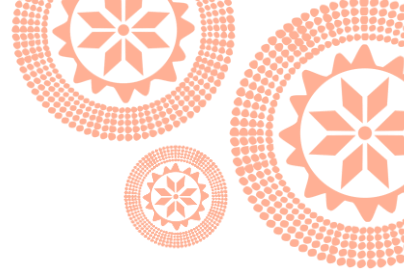
Simbabwischer Winter (erster Sonntag im April bis ersten Sonntag im September): Simbabwe und Deutschland haben keinen Zeitunterschied, da Deutschland in dieser Zeit die Mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ) nutzt.

e) Fun Facts über Simbabwe

Diese unterhaltsamen Fakten zeigen: Simbabwe ist voller Überraschungen, Geschichten und außergewöhnlicher Naturwunder – ein Reiseziel, das man nie vergisst.

1. Wussten Sie, dass die Victoriafälle in Simbabwe eines der ursprünglichen Sieben Naturwunder der Welt sind? Sie sind insgesamt 1,7 Kilometer breit und grenzen an Sambia.
2. Wussten Sie, dass man die Victoriafälle noch aus 40 Kilometern Entfernung hören kann?
3. Wussten Sie, dass man während der Regenzeit die Gischt der Victoriafälle fast 50 Kilometer weit sehen kann? Deshalb heißen sie auch „der Rauch, der donnert“.
4. Wussten Sie, dass Lake Kariba der größte künstliche See der Welt nach Volumen ist? Er liegt 1.300 Kilometer stromaufwärts vom Indischen Ozean.
5. Wussten Sie, dass Simbabwe zu den Top 10 der Tabakproduzenten weltweit gehört? Nur etwa 20% der Bevölkerung rauchen, der Großteil des Tabaks wird exportiert.
6. Wussten Sie, dass Simbabwe nach Botswana die zweitgrößte Elefantenpopulation der Welt hat – über 85.000 Tiere?
7. Wussten Sie, dass in Simbabwe Männer mit großem Bauch als wohlhabend gelten? Ein großer Bauch zeigt an, dass man finanziell gut dasteht und sich täglich Fleisch leisten kann.
8. Wussten Sie, dass Markennamen in Simbabwe keine Rolle spielen? Jede Zahnpasta heißt „Colgate“ und jedes Erfrischungsgetränk „Coke“.
9. Wussten Sie, dass Simbabwe eine junge Bevölkerung hat? Die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als 21 Jahre. Die Lebenserwartung ist jedoch sehr niedrig – 37 Jahre für Männer und 34 Jahre für Frauen.
10. Wussten Sie, dass Simbabwe zu den gebildetsten Ländern Afrikas gehört? Über 90% der Bevölkerung haben Zugang zu Bildung.





11. Wussten Sie, dass Simbabwe mehrere Währungen benutzt? Der Simbabwe-Dollar wurde abgeschafft und durch ausländische Währungen wie den Südafrikanischen Rand, US-Dollar, Euro und Botswana Pula ersetzt.
12. Wussten Sie, dass man in Simbabwe ein Produkt, das in Rand ausgezeichnet ist, mit Euro bezahlen und das Wechselgeld in US-Dollar erhalten kann?
13. Wussten Sie, dass die Menschen in Simbabwe an Meerjungfrauen glauben? Sie werden oft für Unglücke wie Morde verantwortlich gemacht.
14. Wussten Sie, dass Simbabwe während der Inflation 2008 Banknoten im Wert von 100 Billionen Simbabwe-Dollar ausgab?
15. Wussten Sie, dass zufällige Stromausfälle in Simbabwe zwischen einer Stunde und drei Tagen dauern können?
16. Wussten Sie, dass Simbabwe eine Landfläche hat, die dreimal so groß wie England ist?
17. Wussten Sie, dass während Überschwemmungen der Wasserfluss Sambias bis zu eine halbe Million Liter pro Minute erreichen kann?
18. Wussten Sie, dass die Polizei in Simbabwe dein Auto nicht beschlagnahmen darf? Nur, wenn sie deinen Führerschein verlangt.

